

Willkommen in unserer Schule

Liebe Eltern und liebe Kinder,

nun ist es soweit, bald beginnt das neue Schuljahr und damit auch ein neuer Lebensabschnitt. Sicher sehen Sie dieser aufregenden Zeit mit Spannung entgegen. Deshalb wollen wir die Eltern, Schülerinnen und Schüler der Schuleingangsphase in unserer Schulgemeinschaft besonders begrüßen.

Mit dieser Informationsmappe möchte sich der Förderverein der Grundschule Bühne e.V. und die Grundschule Bühne bei Ihnen und euch vorstellen.

Die Mappe enthält Hinweise zur Schulorganisation und zur Arbeit des Schulfördervereins.

Im Förderverein engagieren sich Eltern ehrenamtlich, um den Kindern ein Lernen mit Freude in angenehmer Atmosphäre zu ermöglichen.

Um dies zu erreichen, bringen sich die Mitglieder des Fördervereins tatkräftig bei der Umsetzung von Projekten, z.B. im Schulgarten, bei der Ausgestaltung der Schule und bei der Vorbereitung und Durchführung von Schulveranstaltungen in das Schulleben ein.

Durch diese Veranstaltungen, die über das ganze Jahr verteilt liegen, werben wir notwendige Gelder für verschiedene Maßnahmen und Projekte an unserer Schule ein, für die sonst kein Geld zur Verfügung steht.

Der geringe Mitgliedsbeitrag von monatlich **1,- €**, ermöglicht die Finanzierung vieler Extras von denen alle Kinder profitieren.

Der Förderverein und die Schule freuen sich über regen Zuspruch!

Anke Hupe
(1. Vorsitzende Schulförderverein)

Angelika Rüstenberg
(2. Vorsitzende & Schulleiterin)

Schule im Detail

Schule:

Grundschule Bühne,
Hoppenstedter Straße 25,
38835 Osterwieck / OT Bühne

Telefon: 039421 - 89 722
Telefax: - 61 150
E-Mail: gs.buehne@t-online.de

Kollegium:

Schulleiterin: Frau Angelika Rüstenberg (Ma, D, HSU, Mu, GSN, Engl.)

Klassenleiterinnen SEP Frau Beatrice Kerlin (Sonnenblumen) (Ma, D, HSU, GSN, Ethik,)
Frau Angelika Rüstenberg (Marienkäfer)

Klassenleiterin Kl. 3 Frau Irina Peusch (Ma, HSU, Engl.)

Klassenleiterin Kl. 4 Frau Heike Bollmann (D, HSU, GSN, Engl.)

Beratungslehrerin: Frau Susanne Wloch
(Dienstag 1. - 3. Stunde, Donnerstag 3. – 6. Stunde
Sprechzeit nach 12.30 Uhr,
bitte telefonisch vereinbaren, Tel. 89722)

Pädagogische Mitarbeit: Frau Denise Leukert

Vertretungslehrerin Frau Emma Vogeley

Sekretariat:

Frau Angela Westphal
(Bürozeit 9.00 – 11.00 Uhr, sonst Anrufbeantworter)

Reinigung:

Gebäudereinigung Scheibler Halberstadt

Schulessen:

Salzlandküche,
Tel. 03473 – 6992020 (Stornierung per App bis 07.30 Uhr)

Hort:

Kindertagesstätte „Ilsespatzen“,
Hoppenstedter Straße 20, 38835 Bühne
Tel. 039421 – 89 884,
Email: kita.buehne@stadt-osterwieck.de
Leiterin: B. Kampe, Erzieherin: N. Kochwasser

Kindertagesstätte „Kleine Strolche“,
Schulstraße 10, 38835 Wülperode
Tel. 039421 – 89 739
Leiterin: S. Schröder, Erzieher: S. Hallensleben

Unsere Schule

Unsere Grundschule zeichnet sich durch ihre besondere Lage aus: Umgeben von Feldern und Wiesen liegt sie am Rande des Fallsteins im Dorf Bühne im Landkreis Harz, unmittelbar an der Grenze zu Niedersachsen. Das Schulgebäude wurde früher als bäuerliches Wohnhaus genutzt. Die Nebengebäude waren ursprünglich Stallungen.

Im Schuljahr 2024/2025 besuchen voraussichtlich 67 Kinder unsere Schule.

Das Einzugsgebiet erstreckt sich auf die umliegenden neun Ortschaften Lüttgenrode, Stötterlingen, Suderode, Wülperode, Göddeckenrode, Rimbeck, Bühne, Hoppenstedt und Rhoden.

Schulträger ist die Stadt Osterwieck. Eine Kooperation mit den Kindertagesstätten wird gepflegt und findet Ausdruck im vorschulischen Angebot für Lernanfänger.

Mit der Schülerbeförderung des Landkreises Harz werden unsere Schüler täglich aus ihren Wohnorten zur Schule, zu außerunterrichtlichen Angeboten und zurück zum Wohnort befördert.

Die 67 Schülerinnen und Schüler werden in vier Lerngruppen unterrichtet. Die zwei Stammgruppen der Schuleingangsphase (SEP) Sonnenblumen und Marienkäfer haben ihre Klassenräume im Obergeschoss des Schulgebäudes.

Die Klassen 3 und 4 befinden sich im Erdgeschoss bzw. Obergeschoss des Schulhauses.

Neben den Klassenräumen stehen für den Unterricht ebenfalls die Bibliothek, der Mehrzweckraum und unser neuer Werkraum im Nebengebäude zur Verfügung. Im neu eingerichteten Angebotsraum können die Kinder in Angebotsstunden und nach dem Unterricht malen, basteln und spielen.

Im Mehrzweckraum findet auch der Sportunterricht statt.

Zu festlichen und anderen Anlässen wird der Raum zu einer Aula umgestaltet.

Unsere Schule verfügt neben dem zur aktiven Pausengestaltung angelegten Schulhof über einen Schulgarten.

Der Garten ist durch einen Zaun vom Pausenhof abgetrennt, so dass die Grasflächen und Beete geschützt sind.

Der Garten ist in unser Schulkonzept "Lernen in und mit der Natur" eingebunden.

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts werden die Kinder dort praxisbezogen und naturverbunden unterrichtet.

Elemente dieses Geländes sind Beete, die von der jeweiligen Klasse bearbeitet werden, eine Kräuterspirale und ein Insektenhotel.

Flexible Schuleingangsphase

Was ist jahrgangsübergreifender Unterricht?

Seit dem Schuljahr 2007/2008 unterrichten wir in der Schuleingangsphase (SEP) den 1. und 2. Schuljahrgang gemeinsam.

Jahrgangsübergreifender Unterricht findet in allen Bereichen täglich statt. Hier wird nach individuellen Plänen differenziert gearbeitet.

Die Kinder können entsprechend ihrem Lernstand ein bis drei Jahre in der Schuleingangsphase verweilen (Flexible Eingangsphase).

Nach dem Erreichen der Lernziele der zweiten Klasse steigen die Kinder in die 3. Klasse auf.

Der jahrgangsübergreifende Unterricht führt die Gruppenbildung (wie in der Kindertagesstätte) weiter und stärkt das Sozialempfinden in der Klasse auf natürliche Weise. Die Kinder der ersten Jahrgangsstufe kommen aus der Kindertagesstätte in eine schon bestehende Gruppe, die aus Schülern des zweiten Schuljahrganges und Kindern mit dreijährigem Verbleib besteht. Durch das Vorbild der älteren Schüler gelingt es ihnen soziale Normen und Regeln, sowie schulische Rituale leichter zu erkennen und zu übernehmen.

Der jahrgangsübergreifende Unterricht gibt Gelegenheit voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu helfen. Durch das aufsteigende Prinzip (ein Erstklässler wird zum Zweitklässler) bietet sich für die Schülerinnen und Schüler jedes Jahr die Chance ihre Position im Klassenverband zu verändern. Sie können Helfer sein und auch Hilfe annehmen. Die Helferrolle ist dabei nicht unweigerlich immer bei den Großen angesiedelt.

Bei Partner- oder Gruppenarbeit kann jeder zum Helfer werden!

Die Praxis zeigt, dass die Kinder sich gegenseitig helfen, wo sie können, auch unabhängig vom Jahrgang. Einen Lerninhalt zu verstehen und für sich zu nutzen ist die eine Sache, aber den Lerninhalt zu verstehen und an andere weiterzugeben ist eine hervorragende Art zu lernen: Sie bietet Übung, Wiederholung und Anwendung.

Durch die Arbeit an verschiedenen Aufgaben auf unterschiedlichen Lernniveaus können die Kinder problemlos Unterschiede akzeptieren und sich auf den eigenen individuellen Lernstand konzentrieren.

Das soziale Lernen in Verbindung mit Lerninhalten ist das Ziel des Jahrgangsübergreifenden Unterrichts. Deshalb übernehmen Kinder der zweiten Klasse oft die Patenschaft über ein Kind der ersten Klasse. Es ist eine andere Art zu lernen, so werden nur kurze Unterrichtseinheiten im Frontalunterricht durchgeführt.

Motto:

Die Kleinen lernen von den Großen und die Großen helfen den Lernanfängern.

Leistungsbewertungserlass

Sozial- und Lernverhalten werden unter Berücksichtigung des Reifegrades der Schüler und Schülerinnen regelmäßig reflektiert und im Rahmen der Beurteilung gemäß § 8.1 verbal eingeschätzt.

Der Bewertungsbereich Sozialverhalten umfasst u.a.

- Hilfsbereitschaft
- Zivilcourage
- Verhalten bei Konflikten
- Rücksichtnahme
- Toleranz
- Gemeinsinn
- Beherrschtheit
- Fähigkeit zur Selbsteinschätzung
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft
- Pünktlichkeit
- Zuverlässigkeit, sowie das Einhalten von Regeln und Absprachen

Der Bewertungsbereich Lernverhalten umfasst u.a.

- Lernbereitschaft
- Zielstrebigkeit
- Ausdauer
- Aufmerksamkeit
- Regelmäßigkeit beim Erfüllen von Aufgaben
- Initiative
- Selbstständigkeit
- Kreativität
- Sorgfalt und das Bereithalten notwendiger Unterrichtsmaterialien

Im Schuljahrgang 1 werden keine Noten erteilt.

Im Schuljahrgang 2 werden im ersten Schulhalbjahr zunächst die Fächer Mathematik und Deutsch benotet, ab dem zweiten Schulhalbjahr dann die Leistungen in allen Unterrichtsfächern (außer Sozial- und Lernverhalten).

Ferientermine 2024/ 2025:

Herbstferien	30.09.2024 - 11.10.2024
Weihnachtsferien	23.12.2024 - 03.01.2025
Winterferien	27.01.2025 - 31.01.2025
Osterferien	7.04.2025 - 17.04.2025
Pfingstferien	
Sommerferien	30.06.2025 - 10.08.2025

Die GS Bühne gibt einen Schulkalender heraus, auf dem die Ferientermine, offizielle Feiertage und alle bereits geplanten Schulveranstaltungen vermerkt sind.

Schulorganisation

Unterrichts-und Pausenzeiten:

Einlass in die Klassenräume ab 7.30 Uhr

1. Stunde	7.45 – 8.30 Uhr
Frühstückspause in den Klassen	8.30 – 8.45 Uhr
2. Stunde	8.45 – 9.30 Uhr
Aktivpause auf dem Hof	9.30 – 9.40 Uhr
3. Stunde	9.45 – 10.30 Uhr
4. Stunde	10.35 – 11.20 Uhr
Mittagspause (Essensausgabe)	11.20 – 11.45 Uhr
5. Stunde	11.45 – 12.30 Uhr
6. Stunde	12.35 – 13.20 Uhr
Betreuungsphase	bis 13.00 Uhr

Klingelzeichen erst nach der 4. Stunde

Hortzeiten und Handhabung:

Der Frühhort findet in der Zeit von 6.00 bis 7.30 Uhr in der Kindertagesstätte Bühne statt.

Ab 13.00 Uhr ist Hortbetreuung, die Dauer richtet sich nach dem individuellen Bedarf.

Grundschule mit verlässlichen Öffnungszeiten

Unsere Schule ist verlässlich von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet.

Die SchülerInnen können nach Beendigung ihres Unterrichts nach Hause fahren, bzw. bis 13.00 Uhr abgeholt werden.

Ist das nicht möglich, werden die Kinder bis 13.00 Uhr beaufsichtigt, danach übernimmt der Hort kostenpflichtig die Betreuungsaufgaben.

Kinder, die in der 6. Stunde Unterricht bzw. AG haben, sind davon nicht betroffen.

Regelung für Unterrichtstage mit Sonderplan:

- An Unterrichtstagen mit Zeugnisausgabe und am ersten Schultag nach den Sommerferien haben die SchülerInnen nach der 4. Unterrichtsstunde Schulschluss.
- An Projekttagen und Tagen mit Wettbewerben gelten Sonderstundenpläne, die rechtzeitig bekannt gegeben werden.
- Im Sommer kann es bei sehr hohen Temperaturen Unterricht mit verkürzten Stunden geben, dies wird vorher angekündigt.

An unserer Schule herrscht Handy-Verbot!

Telefonate können über das Festnetz der Schule geführt werden.

Fußballbilder und andere Sammelalben dürfen nicht mit zur Schule genommen werden.

Abholerlaubnis

Geben Sie bitte dem Kind zum ersten Schultag das ausgefüllte und unterschriebene Formular der Abholerlaubnis mit.
Änderungen bitte immer im Hausaufgabenheft vermerken oder einen neuen Zettel mitgeben.

Mittagsversorgung

Die Grundschule Bühne wird von der Salzlandküche.

Im Krankheitsfall muss bis 7.30 Uhr **selbst** in der Großküche angerufen oder per App das Essen stornieren werden, Tel. 03973 – 699 2020.

Am Monatsende kommt die Rechnung, diese ist direkt per Überweisung oder per Lastschrift-Einzugsverfahren an die Großküche zu begleichen.

Freistellungen /Beurlaubungen

Bei Freistellungen und Beurlaubungen während der Unterrichtszeit müssen die Eltern einen schriftlichen Antrag an die Klassenlehrerin (1-3 Tage) oder an die Schulleitung (ab 3 Tage) stellen.

Der Schüler ist verpflichtet versäumten Unterrichtsstoff eigenständig nachzuarbeiten.

Geld

Normalerweise brauchen die Kinder in der Schule kein Geld.

Sollte dennoch Geld eingesammelt werden, geben Sie den Betrag passend in einem beschrifteten Umschlag mit.

Zahlungen an die Schule werden überwiegend über unser Schulkonto getätigt.

IBAN DE97 8105 2000 0320 023842

BIC NOLADE21HRZ

Hausaufgabenhefte

Alle Schülerinnen und Schüler sind zum Führen eines Hausaufgabenheftes verpflichtet. Laut Beschluss der Gesamtkonferenz vom 26.09.2018 werden einheitliche Hausaufgabenhefte für die Klassen 1 und 2 über die Schule bestellt. Anfallende Kosten tragen die Eltern.

Der Stundenplan soll von den Eltern immer für die aktuelle und die kommende Woche eingetragen werden.

In das Hausaufgabenheft werden auch Mitteilungen der Lehrer an die Eltern eingetragen. Die Eltern können dies ebenso für Informationen nutzen, dann soll das Kind das Heft beim Lehrer vorlegen.

Lassen Sie sich bitte das Hausaufgabenheft **täglich** vorlegen und kontrollieren Sie, ob die Hausaufgaben erledigt wurden.

Zum Ende jeder Woche muss das Heft von den Eltern unterschrieben werden.

Fehlende Hausaufgaben / Fehlendes Unterrichtsmaterial

Ihr Kind sollte stets nur mit den Sachen in die Schule kommen, die es tatsächlich an diesem Tag benötigt. Packen Sie bitte jeden Tag mit Ihrem Kind gemeinsam den Ranzen. So wird zusätzliches Gewicht vermieden und Ihr Kind kann bei vollständigem Unterrichtsmaterial störungsfrei lernen.

Bitte achten Sie nicht nur auf die vollständige Erledigung der schriftlichen Hausaufgaben, sondern auch der mündlichen. Das umfasst das tägliche Lesen üben, sowie das Auswendiglernen von Gedichten und Liedern.

Das Nichtanfertigen von Hausaufgaben wird in einer Liste vermerkt, eine Nacharbeit ist notwendig. Bei wiederholten Versäumnissen kann auch eine betreute Nacharbeit in der Schule angeordnet werden.

Krankheiten

Wenn auf Krankheiten Rücksicht genommen werden soll, sind die verantwortlichen Lehrkräfte schriftlich zu informieren, dies gilt auch für Medikamentengaben.

Infektionskrankheiten, wie z.B. Scharlach, Mumps oder Röteln sind unverzüglich im Sekretariat zu melden, das gilt ebenso bei Läusebefall.

Für eine Sportbefreiung ist ein ärztliches Attest nötig!

Kopfläuse

- Informieren Sie die Schule umgehend über den Kopflausbefall des Kindes.
- Besorgen Sie in der Apotheke ein geeignetes Bekämpfungsmittel.
- Das Kind darf erst wieder die Schule besuchen, wenn eine Bestätigung des Arztes oder der Apotheke vorliegt.

Sportunterricht

Für den Sportunterricht stehen zwei Übungsorte zur Verfügung, der Sportraum auf dem Schulgelände und der Sportplatz in Rimbeck.

Da wir in der Schule keine Umkleieräume haben, ziehen sich die Kinder in den Klassenräumen um und gehen dann zum Sportunterricht über den Hof. Die Sportschuhe für den Unterricht im Sportraum sollen helle, saubere Sohlen haben.

In der ersten Klasse haben viele Kinder noch Schwierigkeiten beim Schleifenbinden, hier sind Sportschuhe mit Klettverschluss von Vorteil.

Bitte beachten Sie, dass im Sportunterricht kein Schmuck, auch keine Ohrringe (Verletzungsgefahr), erlaubt sind.

Soll ihr Kind die Ohrringe aus medizinischen Gründen nicht herausnehmen, geben Sie bitte Pflaster zum Abkleben mit.

Liegengelassenes /Verlorenes

- Fundstücke werden in der Schule im Flur über das Treppengeländer gehängt.
- Verbleiben Sachen über Tage/Wochen in der Schule werden sie im Keller verwahrt. Fragen Sie in diesem Fall einfach in der Schule nach.
- Bitte versehen Sie alle Sachen (nicht nur Hefte, sondern z.B. auch Mützen und Jacken) der Kinder mit Namen, so lassen sich die Fundstücke schnell zuordnen.

Wertsachen, Spielzeug und elektronische Geräte sollen nicht mit in die Schule gebracht werden.

Bei Verlust erfolgt keine Haftung.

Fundsachen im Bus

Bleiben Sachen im Bus liegen, so ist wichtig zu wissen, welcher Busbetrieb befördert hat.

Morgens befördert die HVB, diese sammelt die Fundstücke am Betriebshof Halberstadt, Tschaikowskistraße 4.

Man kann dort unter der Telefonnummer 03941 - 5731-18 anrufen und sich nach den Sachen erkundigen, diese müssen persönlich abgeholt werden.

Mittags befördert ein Subunternehmen die Schüler, der Bus kommt für die nächste Tour zur Schule zurück und gibt dort Fundstücke ab. Oft nehmen auch Klassenkameraden oder Freunde Liegegebliebenes aus dem Bus mit, bitte auch dort nachfragen.

Schulbus

Der Verlust des Fahrausweises ist im Sekretariat zu melden.

Der Schüler erhält einen zeitweiligen Behelfsausweis.

Ein neuer Fahrausweis ist kostenpflichtig.

Verspätet sich der Bus, müssen die Kinder mindestens 15 Minuten warten.

Danach sollten sie nach Hause gehen und nach Möglichkeit individuell zur Schule gebracht werden.

Frühstückspause

Bitte denken Sie daran, Ihrem Kind ein gesundes Frühstück mit in die Schule zu geben, dazu gehören auch durstlöschende Getränke.

Zum Geburtstag geben die Kinder gerne in der Frühstückspause eine Kleinigkeit aus.

Lehrbücher

Am Schuljahresende gibt die GS Bühne einen Bücherzettel heraus. Dieser ist unterteilt in Schul-, Leih- und Kaufexemplare.

Die Schulexemplare wie z.B. Duden werden von allen genutzt, sie verbleiben in der Schule. Es entstehen keine Kosten.

Die Leihexemplare werden dem Ausleihenden am Schuljahresbeginn ausgehändigt. Vorn im Buch ist ein Stempel in den der Name des Ausleihenden eingetragen wird.

Für die Leihexemplare (Ausleihe ist ab Klasse 2 möglich) wird eine Gebühr von 3 € erhoben, diese kann bei nachgewiesener Bedürftigkeit weiter reduziert werden.

Leihexemplare sind pfleglich zu behandeln und mit einem Schutzumschlag zu versehen. Bei Beschädigung oder Verlust muss Ersatz geleistet werden.

Für die Beschaffung der Kaufexemplare, in erster Linie sind dies Arbeitshefte, sind die Eltern verantwortlich.

Handhabung der Bücherzettel

Blatt 1 und 2:

- Liste ausfüllen
- Unterschrift nicht vergessen
- termingerecht abgeben
- Leihgebühr ebenfalls termingerecht auf das Schulkonto überweisen
- Kopie der Bestellliste geht an die Eltern zurück, ggf. Quittung der bezahlten Leihgebühr

Blatt 3:

- Erklärung zur Minderung der Leihgebühr, ggf. beifügen

Liebe Eltern, wir hoffen, dass wir mit diesem Hefter alle wichtigen Informationen zur Verfügung gestellt haben. Sollte es aber trotzdem noch Fragen geben, stehen wir Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen gelungenen Start ins Schulleben.

Das Schulteam der Grundschule Bühne und der Schulförderverein

